

22. Juni 2022

## Bedrohungsadäquat und hoch beweglich: Rheinmetalls skalierbare Hybridlösung für moderne bodengebundene Flugabwehr

Hochmobile, modulare und skalierbare bodengebundene Flugabwehrsysteme gewinnen mit der Rückbesinnung der NATO- und weiterer Streitkräfte auf Landes- und Bündnisverteidigung vermehrt an Bedeutung. Auf der ILA 2022 zeigt Rheinmetall seine Lösungen für diesen Einsatzbereich. Am Rheinmetall-Stand ist ein als Flugabwehr-Radpanzer konfigurierter 8x8 Boxer mit dem neuen Skyranger 30-Turm und integriertem Flugabwehrraketen-Starter ausgestellt. Ebenso wird das Skynex Air Defence System präsentiert, bestehend aus 35mm Revolver-Kanone Mk3, Multi Sensor Unit mit AESA Radar, Führungszentrale Control Node 1 und High Energy Laser als zukünftigen weiterem Effektor.

### Skyranger 30

Der Skyranger 30 ist die neue Hybridlösung von Rheinmetall, um zukünftig auf sämtliche luftgestützte Bedrohungen eine Antwort geben zu können. Aus dem modularen Zusammenspiel von 30mm-Rohrwaffe, Flugkörper und perspektivisch dem Hochenergielaser (Variante Skyranger 30 HEL) ergibt sich ein Mix an Effektoren, der in dieser Zusammenstellung einzigartig ist. Mit einem entsprechenden Sensormix ist der Skyranger 30 in der Lage, autonom den Luftraum zu überwachen und gezielt den besten Effektoreneinsatz vorzubereiten. Mit dem Skyranger 30 können mobile Einheiten im Marsch oder wichtige Einrichtungen vor aktuellen Bedrohungen aus der Luft erfolgreich geschützt werden. Je nach Ausgangslage steht immer ein adäquates Mittel einsatzbereit zur Verfügung, um der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben und der Verhinderung von Kollateralschäden Rechnung tragen zu können.



Rheinmetall ist dank seiner langjährigen Expertise im Bereich terrestrischer Flugabwehr und einer klar verfolgten technischen Road Map für ein zukünftiges Laserwaffensystem in der Lage, alle Fertigkeiten und Fähigkeiten auf einer mobilen Rad- oder Kettenfahrzeug-Plattform wie beispielsweise dem Geschützten Transport-Kraftfahrzeug Boxer (in industrieller Kooperation hergestellt) oder dem Kettenfahrzeug Lynx KF41 mechanisch und systemisch zu integrieren. Dank des hoch flexiblen Führungssystems Skymaster und modernster Sensortechnik können die Effektoren ihre maximale Leistung erbringen.

## ► Keyfacts

- ▷ Effektorenmix aus Revolverkanone, Lenkflugkörper und perspektivisch Hochenergielaser
- ▷ Autonome Luftraumüberwachung und lageangepasste Zielbekämpfung
- ▷ Auf Rad- und Kettenfahrzeugen nutzbar
- ▷ Funktionsdemonstrator zur Drohnenabwehr Ende 2021 in der Schweiz erfolgreich vorgestellt

## ► Kontakt

Oliver Hoffmann  
Leiter Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Rheinmetall AG  
Tel.: +49-(0)211 473 4748  
oliver.hoffmann@  
rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange  
Stellv. Leiter Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Rheinmetall AG  
Tel.: +49-(0)211 473 4287  
jan-phillipp.weisswange@  
rheinmetall.com

## ► Social Media

 @Rheinmetallag

 @Rheinmetallag

Die 30mmx173 KCE-Revolverkanone ist mit einer Kadenz von 1200 Schuss/min die weltweit leistungsstärkste Waffe in diesem Kaliber. Eine temperierbare Munition erhöht die Trefferwahrscheinlichkeit auf kleinste Luftziele. Die zusätzlich mitgeführten Lenkwaffen geben dem Skyranger 30 Vorteile hinsichtlich Flexibilität und Reichweite.

### **Laser an Bord**

Rheinmetalls HEL-Effektor besteht aus der Laserquelle und dem Strahlführungssystem, welche beide im Fahrzeug integriert sind, sowie der Laserwaffenstation, die in den Turm eingerüstet ist und zugleich als Träger für die elektro-optischen Sensoren dient. Die Laserwaffenstation ist in der Lage, Luftziele automatisch zu verfolgen und gezielt mit einem Laserstrahl zu neutralisieren. Somit kann der Skyranger 30 HEL den Luftraum mit drei Effektoren – Rohrwaaffe, Lenkwaffen und Hochenergie-laser – wirkungsvoll und in angemessener Intensität verteidigen.

Die aktuellen Technologiemonster für Laserwaffensysteme haben in Versuchen bereits erfolgreich Laserleistungen von 20kW nachgewiesen. Dabei ist die Technologie für eine Erhöhung auf bis zu 100kW bereits integraler Bestandteil. Die eingesetzte Laserwaffenstation verfügt über eine eigene Sensorik, um Ziele zu identifizieren und zu verfolgen. Die von Rheinmetall aufeinander abgestimmten Baugruppen ermöglichen es, die hervorragende Strahlqualität der



Rheinmetall Laserquelle auch bei hoher Leistung mit hoher Präzision auf das Ziel auszurichten. Dank der ausgeklügelten Mechanik kann der Luftraum um die Trägerplattform zu 100% abgedeckt werden. Laserleistungen von 20 bis 50 kW sind in einer ersten Realisierungsphase angedacht.

Der Funktionsdemonstrator Skyranger HEL wurde im Rahmen des Drohnenabwehr-Events der Schweizerischen Beschaffungsbehörde armasuisse in Bure Ende 2021 zum ersten Mal der Öffentlichkeit vorgestellt und fand ein großes Interesse unter den anwesenden Experten.